

Mehr als nur Klick

Für Fotografin Sabine Ketzler ist ihr Beruf Leidenschaft

BAD WINDSHEIM - Die kleine Luca lehnt sich an den Babybauch ihrer Mutter, horcht. Dabei blickt sie angestrengt in die andere Richtung. Klick. Fotografin Sabine Ketzler hat auf den Auslöser ihrer Kamera gedrückt. „Man muss den richtigen Augenblick erwischen“, sagt sie. Das mache die Fotografie aus.

Noch bis kommenden Freitag sind Fotos von Sabine Ketzler aus Habelsee in der Kiliani-Klinik in Bad Windsheim ausgestellt. Aktfotos, Bilder von schwangeren Frauen, Müttern mit ihren Kindern, Hochzeitsfotos, aber auch Werbe-Bilder von Kerzen. „Ich fotografiere alles“, sagt die 48-Jährige, „vom Besteck bis zum Auto - quer durch den Garten“. Wichtig ist ihr, dass kein Kitsch die Szenen verfremdet; auch gestellte Fotos findet sie nicht so schön. „Man muss den Charakter rausholen“, sagt Ketzler.

Angefangen hat ihre Leidenschaft für die Fotografie bereits in der Jugend. „Es war schon immer mein Traum.“ Erst als Laborantin, später in einer Ausbildung zur Fotografin, ehe sie in Hamburg ihre Meisterprüfung ablegte. „Heute kann ich mir keinen anderen Beruf mehr für mich vorstellen“, sagt Ketzler.

Nach ihrer Meister-Ausbildung arbeitete Sabine Ketzler ein halbes Jahr lang bei einem Studio für Mode und Werbefotos in Mailand. „Da habe ich extrem viel gelernt“, sagt sie. Diese Erfahrungen haben ihr auch geholfen, sich als selbstständige Fotografin durchzusetzen. Erst in Rothenburg, seit 2003 hat sie nun ihr Studio gleich hinter ihrem Wohnhaus in Habelsee. Zwischendrin hat sich Ketzler noch zur Make-Up-Artist ausbilden lassen und bis heute sechs Lehrlinge ausgebildet.

Kein Fan von digitaler Technik

Während ihrer Laufbahn als Fotografin gab es im technischen Bereich große Veränderungen. „Die Fotografie ist wahnsinnig schnelllebig geworden“, sagt Ketzler. Am Anfang habe sie sich noch gegen die neue Technik gestreut, um aber festzustellen: „Man muss leider mitziehen.“ Ein großer Fan der digitalen Kameras ist sie bis heute nicht. Früher habe man viel mehr auf alle Details geachtet und überlegt, bevor abgedrückt wurde. Heute müsse es vor allem in der Werbebranche sehr schnell gehen, weshalb auch schnell Qualität verloren gehe, so Sabine Ketzler. „Für mich ist Fotografie aber Leidenschaft. Und nicht nur klick.“ **STEFAN BLANK**



Aktfotografie und Bilder von schwangeren Frauen gehören zur Ausstellung von Sabine Ketzler.

Foto: Stefan Blank